



Beobachtungsberichte im März 1906.

(Nebst Ergänzungen.)

- Turmfalke** (7). Am 11. März 1 Exemplar bei Aarberg (H. M.).
- Habicht** (15). Am 5. März stürzte sich in Sinneringen ein Habicht mit einem soeben erhaschten Star gerade in einen Hühnerhof hinab; die Gefährlichkeit seiner Lage erkennend, liess er sein Opfer wieder los und suchte das Weite (J. L.).
- Star** (57). Erschien hier spät, erst am 24. Februar der erste, am 26. dann 4 Stück (J. L.). 11. Februar 2 Stare auf dem Durchzug bei Bern, am 27. Ankunft derselben im Marzili-moos, am 4. März schon häutig (W.). Am 5. März schon ziemlich zahlreich bei Bern (D.). — Bei Aarberg sind die Stare wohl erst am 24. Februar eingetroffen; ich sah an diesem Tage in einer Hofstatt 16, später 12 Stück. Am 27. Februar erschienen sie schon bei den Nistkasten; sind dieses Jahr nicht zahlreich zurückgekehrt (H. M.). In Rahnlühberg am 18. März ensig nistend (Chr. H.). Am 20. Februar wurden bei Buchs (St. Gallen) die ersten Stare gesehen, am 27. sah ich den ersten grösseren Flug, zirka 20 Stück, und am 1. März zwischen 5 und 6 Uhr abends zog ein Schwarm von zirka 300 Exemplaren ostwärts (den ganzen Tag Schneegestüber) (U. Schwendener). Am 27. Februar bei regnerischem Wetter die ersten in Rahnlühberg (Chr. H.). 1. Februar 2 Exemplare bei Weinfeldern (F. H. Kesselring).
- Nebelkrähe** (63). Am 10. Februar erstes Exemplar bei Buchs beobachtet, seither wurden mir schon 15 Stück aus unserer Gegend gemeldet (U. Schwendener). Am 11. März bei Bern noch ein Exemplar gesehen (D.).
- Grünspecht** (68). Am 10. März fand ich in einem Wäldehen im Lindental das ganze Gefieder nebst einigen Knochen eines Grünspechtes (J. L.).
- Schwarzspecht** (70). Ein Stück am 18. März im Meggenwald-Luzern (G. Kümmerli).
- Kleiner Buntspecht** (73). Am 26. Februar flog ein ♂ mitten im Dorfe Buchs von Baum zu Baum (U. Schwendener).
- Wiedehopf** (79). 25. März 1 Exemplar bei Aarberg (Dr. Walter Volz).
- Heckenbraunelle** (90). Am 21. März 2 Stück am Rande eines Feldgehölzes bei Bern (D.).

Haubenmeise (95). Hörte das Rufen am 10. März im Lautelenholz im Lindental (J. L.).

Blaumeise (97). Nisteten am 18. März im Rahnlühberg (Chr. H.).

Schwanzmeise (99). Ein Truppehen durchzog am 10. März eine Hecke bei Sinneringen (J. L.). Am 11. März das erste Mal ein einzelnes Pärchen, den 18. März in der Umgebung von Bern öfters einzelne Paare (D.). Am 2. März gepaart (H. M.).

Waldlaubvogel (104). 25. März 1 Exemplar bei Bern (W.).

Weidenlaubvogel (106). Am 8. März den Ruf zum ersten Male in Bern gehört; am 10. März singt einer anballend vollständige Strophe, ein anderer ruft kurz: «Dilp. Dalp-zrrrr», am 11. und 18. schon zahlreich anwesend (D.). Am 5. März den ersten Lockton gehört (W.). Den ersten Ruf am 10. März aus einem Saalweidengebüsch bei Boll gehört (J. L.). 13. März im Aaregrien gehört: 21. März einige am Hagneckkanal gesehen (H. M.).

Schwarzköpfige Grasmücke (126). Am 21. März ein Stück am Hagneckkanal (H. M.).

Ringamsel (129). 24. März 1 ♂ bei Leimiswil in Gesellschaft einer Singdrossel und einem Paare Kohlamseln: 25. März 1 ♀ allein (F. Mathys).

Wachholderdrossel (130). Am 24. Februar mehrere am Hagneckkanal (H. M.). 25. März im Marzili beobachtet (W.).

Singdrossel (132). Erster Gesang am 6. März an verschiedenen Orten im Lindental (J. L.). 28. Februar im Marzilimoos beobachtet. 6. und 12. März Gesang (W.). 11. März zahlreich singend am Könizberg bei Bern (Amstein). 18. März an der Aare in Bern bis Hunzikenbrücke mehrere (D.). Erhielt am 1. März ein totes Exemplar (H. M.).

Hausrotschwanz (137). Das erste ♂ am 9. März in Sinneringen beobachtet (J. L.). 15. März singend im Marzilimoos (W.). Am 18. März beim schönsten Frühlingswetter das erste ♂ in Rahnlühberg (Chr. H.). 18. März bei Bern und Münsingen mehrere singend, am 21. März mehrere mit und ohne schwarzer Kehle in einem Baumgarten bei Bern (D.). 22. März 2 Stück bei Weinfeldern (F. H. Kesselring). Am 15. März erstmals gesehen; am 21. März etliche am Hagneckkanal (H. M.). 14. März ein ♂, 19. März ein ♀ in Leimiswil (F. Mathys). 18. März in Bargaen und Aarberg die ersten gehört, am 25. waren sie verschwunden (Dr. Walter Volz). 23. März bei heftigem Schneegestöber im St. Karli-Luzern 1 ♀; 25. März daselbst 3 ♀ (G. Kümmerli).

Gartenrotschwanz (138). Am 25. März 1 ♂ bei Bern (Amstein).

Blaukelchen (141). Ein Stück am 25. März im Marzili-Bern (W.).

- Rotkelchen** (142). Am 16. März die ersten zurückgekehrt, einige haben hier überwintert (Chr. H.). Erster Gesang am 5. März. 7.—18. März in Bern und Umgebung viel Gesang (D.). 12. März bei Weinfeldern mehrere anwesend (F. H. Kesselring).
- Grauer Steinschmätzer** (143). 28. und 29. März auf einem frisch gepflügten Acker bei Bern 1 prächtiges altes ♂ und 1 Exemplar im Jugendkleide (D.).
- Braunkehliger Wiesenschmätzer** (146). Am 24. März ein prächtiges ♂ im Marzilimoos, doch ohne den weissen Fleck an Oberarmschwingen und Deckfedern (W.).
- Weisse Bachstelze** (148). Die ersten 5 Stück am 7. März bei Sinneringen beobachtet (J. L.). Am 14. März im Mühlebach-Rahnflüh das erste Pärchen gesehen (Chr. H.). Am 26. Februar auf dem Spitalacker in Bern 1 einzelnes Exemplar (D.). 10. März bei Weinfeldern viele Pärchen (F. H. Kesselring). 7. März 1 Exemplar auf dem Schulhaus Aarberg (H. M.).
- Gebirgsbachstelze** (149). 21. Februar Ankunft der ♀ (W.). Am 20. Februar hier die ersten gesehen. 20. März im Mühlebach-Rahnflüh 1 Exemplar (Chr. H.). 5. März 6 Stück bei Weinfeldern (F. H. Kesselring).
- Wasserpieper** (152). Am 24. Februar noch viele am Hagneckkanal (H. M.). Am 17. März in Bern noch anwesend (W.). Am 18. März an der Aare Elfenau-Muri mehrere (D.).
- Wiesenpieper** (153). 23. März 1 Exemplar bei Bern (W.).
- Feldlerche** (159). Am 4. März 3 Stück im Belpmoos (W.). Auf einem Acker am Belpberg (895^m) zanken sich am 18. März 2 Lerchen: eine steigt längere Zeit singend hoch in die Luft: bei den schönen Wetter im Anblick des schneebedeckten Hochgebirges ein prächtiges Schauspiel! (D.). Steigen am 11. März (H. M.).
- Goldammer** (164). Erste vollständige Strophe längere Zeit bei Bern am 6. März (D.). Am 11. März flog bei Lützellflüh (Emmental) ein ♂ mit Niststoff in das dicke Unterholz (Chr. H.).
- Zippammer** (166). Am 4. März ein Exemplar im Belpmoos (W.).
- Buchfink** (177). Erster Finkenschlag am 18. Februar bei Stettlen und Ostermundigen (J. L.). Erster Schlag am 14. Februar bei Buchs (U. Schwendener). Am 17. März ein angefangenes Nest gefunden (Chr. H.).
- Bergfink** (178). Am 16. Februar die ersten 6 Stück ♂ und ♀ bei Buchs, seither bis zum 1. März täglich Schwärme bis zu 100 Stück (U. Schwendener). Am 18. März auf Tannen im Elfenauwäldchen-Bern noch anwesend (D.).
- Girlitz** (181). Am 17. März Lockruf bei Bern (W.). Am 26. März flog ein Schwarm von mindestens 30 Stück vom botanischen Garten her gegen die Lorraine-Bern (G. Rauber).

- Gimpel** (190). Den ganzen Winter besonders zahlreich beim Schänzli, Rabental und bei der Enge in Bern (D.). Bei der Enge in Bern täglich viele, bis zu 30 Stück, anwesend (Aeschbacher).
- Ringeltaube** (194). Das erste «Rucksen» am 7. März am Dentenberg gehört, am 3. März 3 Stück im Aeschholz (J. L.). Am 18. März mehrere an der Aare zwischen Bern und der Hunzikenbrücke (D.). 11. März bei Weinfeldern 12 Exemplare beobachtet (F. H. Kesselring). Grosser Schwarm am 19. März am Waldrand bei Aarberg (H. M.).
- Hohltaube** (195). Am 5. März erschienen die ersten bei ihren Niststätten in Rahnflühberg (Chr. H.). 12. März bei den Nistkasten im Marzili-Bern gierend (W.). Das erste Paar am 12. März bei Vechigen (J. L.). 18. März im Walde paarweise (H. M.).
- Grünflüssiges Teichhuhn** (240). 18. März im Elfenteich bei Bern mehrere, «treiben bereits» (Paarung) (D.).
- Schwarzes Wasserhuhn** (241). 18. März einige Blässhühner in Gesellschaft von Teichhühnern im Elfenteich (D.).
- Pfeifente** (292). Im Februar hielt sich ein ♀ einige Tage bei den Wildenten auf der Kleinen Schanze in Bern auf (W.).
- Tafelente** (296). Am 18. März ein ♂ beim Elfenteich-Bern (D.).
- Bergente** (297). 1 ♂ vom 7.—28. März täglich beim Reusssteg in Luzern (G. Kümmerli).
- Reiherente** (298). Am 14. März von zirka 80 bei Luzern überwinterten Exemplaren noch 12 Stück anwesend, am 18. März abgereist (G. Kümmerli).
- Zwergsteissfuss** (318). 18. März im Elfenteich und in der Allmendingen-Aare machten sich die Zwergsteiffüsse durch lautes Geschrei bemerkbar, haben bereits ihre Brutplätze bezogen (D.).
- Lachmöve** (346). Am 23. März flogen bei Schneefall zirka 20 Stück über die Aare bei der Eisenbahnbrücke in Bern (Messerli). 4. März zirka 50 Stück im St. Karli-Luzern (G. Kümmerli).



		Kleinere Mitteilungen.		
--	---	------------------------	---	---

Aus der Vogelwelt. Ueber die in Lothringen nistenden Vögel veröffentlicht Pouillon in der «Feuille des Jeunes Naturalistes» 1900 ein ausführliches Verzeichnis, dem an gleicher Stelle Abbé J. J. Kieffer in Bitch zur Berichtigung und Ergänzung weitere Mitteilungen hinzufügte. Diesem Kenner der lothringischen Fauna verdanken wir auch fernere Veröffentlichungen über